

The electronic publication

Niederschrift über die ordentliche Jahresversammlung 1987 am 20. August in Kiel

(Vogel et Dierschke 1987)

has been archived at <http://publikationen.ub.uni-frankfurt.de/> (repository of University Library Frankfurt, Germany).

Please include its persistent identifier <urn:nbn:de:hebis:30:3-381232> whenever you cite this electronic publication.

reich der Gattungen *Rosa* und *Crataegus*. Schließlich ist an die vielen „kritischen Sippen“ zu denken, für die wir bei der Exkursion nur zum Teil sachkundige Spezialisten aufbringen konnten, man denke an *Alchemilla vulgaris* agg., *Festuca ovina* agg., *Rubus fruticosus* agg., die Gattung *Hieracium* usw. Die Vielfalt mit der uns die Pflanzenwelt begegnet, läßt die Frage aufkommen, ob Behörden gut beraten sind, wenn sie „Rote Listen“ so anwenden, als sei die Schöpfung am 7. Tage endgültig abgeschlossen.

Für die pflanzensoziologisch geführten Gruppen ergab sich die ernüchternde Tatsache, daß die durch die bäuerlichen Aktivitäten geprägten Pflanzengesellschaften heute nur noch durch Zufall erhalten sind. Landwirte, welche ihre Flächen noch herkömmlich bewirtschaften, arbeiten unrentabel, da die Preise für die erzielten Ernten in keinem Verhältnis zu dem eingebrachten Arbeits- und Kapitalaufwand stehen. Landwirte, die, aus welcher Motivation auch immer, ihre Flächen so bewirtschaften, daß sie den „Naturhaushalt als Lebensgrundlage des Menschen langfristig sichern“ (Bundesnaturschutzgesetz § 1), bekommen für diese gesellschaftsrelevante Leistung nicht einmal eine Aufwandsentschädigung, geschweige denn eine angemessene Bezahlung.

Das Vorbereitungs-Team hatte deshalb auch einen Resolutions-Entwurf entwickelt, der die beiden hierfür zuständigen Bundesminister auf diesen Mißstand aufmerksam machen sollte. Den Exkursionsteilnehmern erschien dieser erste Entwurf zu zaghaft. Zahlreiche mündliche und schriftliche Bekundungen führten dazu, daß während der Exkursionen ein völlig neuer Text entwickelt und den Teilnehmern zur Unterschrift vorgelegt wurde. Diese Resolution wurde nach der Tagung an die beiden Hauptadressaten, dem Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und dem Bundesminister für Umwelt und Atomenergie geschickt. Außerdem ging sie an die Presse, den Hessischen Minister für Umwelt und Energie, den Deutschen Naturschutzring, den Oberbürgermeister der Stadt Wetzlar, den Landrat des Lahn-Dillkreises (die beiden Letzten als Gastgeber für unsere Tagung) und an einige weitere Adressen.

Anschrift des Verfassers:
Wieland Schnedler
Wiesenstraße 2
D-6334 Aßler-Bechlingen

Tuexenia 7: 521. Göttingen 1987

Niederschrift über die ordentliche Jahresversammlung 1987 am 20. August in Kiel

Die Jahreshauptversammlung beginnt um 11.00 Uhr. Anwesend sind etwa 180 Mitglieder.

1. Jahresbericht

Prof. H. DIERSCHKE berichtet kurz über einige allgemein interessierende Punkte:

- Der Mitgliederbestand beträgt 1231, das sind 58 mehr als vor einem Jahr. 88 Mitglieder stammen aus dem Ausland.
- Tuexenia 6 wurde im Herbst 1986 verschickt. Tuexenia 7 ist im Druck. Durch ein neues (etwas kostspieligeres) Druckverfahren erscheint der Band in einer ansprechenderen Form. Aus Kostengründen soll die bisherige Verpackung beibehalten werden, auch wenn es in den vergangenen Jahren einige (wenige) Reklamationen gegeben hat.
- 1986 fanden in Göttingen zwei Arbeitskurse statt.
- Am pflanzensoziologischen Kurs nahmen 22, am ökologischen Kurs nur 9 Personen teil.
- Die in Wetzlar beschlossene Zulassungsregelung für Exkursionen während der Jahrestagungen hat sich bewährt. Für Kiel konnten alle Mitglieder akzeptiert werden, die in Wetzlar nicht teilgenommen haben (bei insgesamt 261 Anmeldungen).

2. Kassenbericht

Der Kassenwart C. PEPLER erläutert kurz den Kassenstand zum Jahresende 1986:

Bestand Ende 1985		34.419,41 DM
Einnahmen 1986		
Mitgliedsbeiträge und Spenden	37.363,63 DM	
Druckkostenersatzung für Tuexenia 6	1.957,50 DM	
Verkauf Tuexenia	1.800,00 DM	
Zinsen	1.168,27 DM	
		+42.289,40 DM
		76.708,81 DM
Ausgaben 1986		
Druckkosten Tuexenia 6	29.218,72 DM	
Büromaterial und Porto	3.753,15 DM	
Sonstiges	1.368,00 DM	
		-34.339,87 DM
Bestand Ende 1986		+42.368,94 DM

Der Jahresbeitrag bleibt in alter Höhe (30 DM, Studenten 20 DM) bestehen.

3. Entlastung des Vorstandes

Auf Antrag von Prof. WAGNER, Salzburg wird der Vorstand bei 3 Enthaltungen ohne Gegenstimme entlastet.

4. Verschiedenes

Die Jahrestagung 1988 findet vom 10. bis 12. 6. in Sitten (Wallis/Schweiz) statt. Die Tagung 1989 wird voraussichtlich in Münster stattfinden. Erste Vorgespräche für eine mögliche Tagung in der DDR sind positiv verlaufen.

Die Jahresversammlung schließt um 11.30 Uhr.

gez. A. Vogel

H. Dierschke

Die Exkursionen führten an 3½ Tagen in zahlreiche interessante Gebiete Schleswig-Holsteins. Dank vieler (vor allem junger!) Organisatoren und Führer, die mit großem Eifer und guter Kenntnis sehr zum Erfolg beitrugen, wurde es für alle Teilnehmer eine reichhaltige, sehr anregende Tagung.
Herrn Prof. Dr. K. DIERSSEN und seinen zahlreichen Mitarbeitern an dieser Stelle noch einmal sehr herzlichen Dank!